

Erleben von Gewalt an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen und Wohlbefinden der Lehrkräfte

Beitrag von „CDL“ vom 6. Mai 2021 12:38

Mir fehlt eine Option "kann ich nicht beantworten", weshalb ich abbrechen musste. Manche Sachen könnte ich nur mutmaßen, sei es, weil ich dafür noch zu kurz an der Schule bin, sei es, weil ich es schwierig finde eine pauschale Aussage wie "der SL ist es in den allermeisten Fällen gelungen meine Kolleginnen und Kollegen vor Gewalt zu schützen" abschließend beurteilen zu wollen über ein einziges Feld, dass ich auswählen kann. Was genau bedeutet es, wenn die SL uns erfolgreich vor Gewalt schützt? Bedeutet das für dich, dass auf entsprechende Vorfälle konsequent reagiert wird mit entsprechend abschreckender Wirkung? Bedeutet das, dass es gar nicht erst zu Gewalt kommt? Anhand welcher Kriterien soll ich den letzteren Fall allein der SL zuschreiben und nicht z.B. dem in der Schulkonferenz erstellten Schulcurriculum, der erfolgreichen Elternarbeit aller KuK (inklusive SL), sowie dem konsequenten Einschreiten der SL bei Bedarf?

"Die Gewalt an meiner Schule hat in den letzten 5 Jahren zugenommen"- ist ein statistischer Wert gefragt oder persönliche Wahrnehmung und individuelles Erleben im eigenen Unterricht?

Die Gründe für gewalttägiges Verhalten von SuS scheinen sehr stark auf kulturelle/religiöse Aspekte abzuzielen. So gibt es, neben weiteren Gründen, jeweils ein eigenes Feld für "religös motiviert", "kulturell motiviert", "um die Familienehre wieder herzustellen". Ist das eine gezielte Vorgehensweise infolge der zugrundeliegenden Fragestellung (welche wäre das?) oder ergibt sich das aus der Fachliteratur?

Ich fände es hilfreich, wenn du kurz deine Fragestellung/Hypothese darstellen könntest. Das könnte helfen die eine oder andere Frage vielleicht doch noch einzuordnen und damit den Fragebogen beantworten zu können.